

LWB soll sich entschuldigen

AZ

Windhoek (ste) • Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) hat sich unlängst öffentlich mit einem Schuldbekennnis und der Bitte um Vergebung an die Nachfahren der Opfer des Kolonialkrieges 1904-08 gewendet (AZ berichtete). Nun fordert das „Forum for the Future“ (FFF) und die NamRights eine öffentliche Entschuldigung vom Lutherischen Weltbund (LWB). Mehr als 140 Mitglieder nehmen ab heute an der 12. Vollversammlung bis zum 16. Mai 2017 in Windhoek teil. FFF-Direktor Samson Ndeikwila, ehemalige Insassin der Lubango-Löcher Sylvia Shikongo, und NamRights-Direktor, Phil ya Nangoloh, verlangen, dass der LWB sich für die Aufklärung aller Kriegsverbrechen einsetzt.